



TOP I Gesundheits-, Sozial- und ärztliche Berufspolitik – Gesundheitspolitische Leitsätze der Ärzteschaft

Betrifft: Rationierung

Änderungsantrag zum Entschließungsantrag

Von: Frau Prof. Dr. med. Alexandra Henneberg als Delegierte der Landesärztekammer Hessen
 Herrn Dr. med. Gottfried von Knoblauch zu Hatzbach als Delegierter der Landesärztekammer
 Hessen
 Herrn Dr. med. Klaus König als Delegierter der Landesärztekammer Hessen
 Herrn Frank-Rüdiger Zimmeck als Delegierter der Landesärztekammer Hessen

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE FOLGENDE ENTSCHEIDUNG FASSEN:

Im Ulmer Papier wird unter dem Prolog (S. 5 nach Zeile 47) ein "grauer Kasten" mit folgendem Wortlaut ergänzt:

"Die Ärzteschaft in Deutschland wendet sich gegen Rationalisierung im Gesundheitswesen. Sie fordert, dass es bei der Unverletzlichkeit des Arzt-Patient-Verhältnisses bleibt".

Die Überschrift zu Kap. 4 (S. 21) wird geändert in:

"Mittelknappheit verantwortungsbewusst abwehren"

Angenommen: Abgelehnt: Vorstandsüberweisung: Entfallen: Zurückgezogen: Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0